

Sammlung Theaterzettel

Die Fremde

Bellini, Vincenzo

1834-10-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

2

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 5. October, 1834.

Zum ersten Male:

Die Fremde.

Große Oper in 2 Abtheilungen, nach dem Italienischen bearbeitet
von F. Ellmenreich. Musik von Bellini.

Agnese, früher Königin von Frankreich,
nun, vom Hofe verbannt, unter dem
Namen Alaide als Fremde in der
Bretagne wohnend . . .

Mad. Pirscher

Baron Montolino . . .

Herr Grua

Isabelle, seine Tochter . . .

Mlle. Münch

Graf Arthur, Isabellens Verlobter .

Herr Niefer

Graf Leopold von Waldeburg,
Arthurs Freund . . .

Herr Kühn

Oswald, Waldeburgs Vertrauter .

Herr Werth

Großprior der Hospitaliter, welchem
das Amt eines Oerrichters in einem
Theile der Bretagne übertragen ist
Hospitaliter.

Herr Versing

Jäger. Wachen. Landleute.

Der Schauplatz ist theils in den Schlössern des Barons Montolino,
theils in der Umgegend derselben.

Die Handlung geschieht im Anfange des 13. Jahrhunderts in der Bretagne unter
der Regierung des Königs Philipp August, welcher seine zweite Gemahlin Ingeburga
verstieß, um sich mit Agnesen von Meran zu vermählen, aber, durch die Kirche
gezwungen, Ingeburga wieder als Königin aufnehmen, und Agnesen vom Hofe
entfernen mußte.

Anfang 6 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Die Eingangspreise sind bekannt.